



In tiefer Betroffenheit gibt die Schulgemeinschaft
des BRG Kremszeile den Tod von Kollegin, Frau

FOLⁱⁿ Susanne Tiefenböck

die am Sonntag, dem 23. Jänner 2022 den Kampf gegen
ihre schwere Krankheit verloren hat, bekannt.



Susanne Tiefenböck wurde am 17.11.1960 in Krems an der Donau geboren und besuchte die Bundesbildungsanstalt für Arbeitslehrerinnen in St. Pölten, die sie im Jahr 1981 abschloss. Nach einigen fachbezogenen Praktika begann sie ihre Unterrichtstätigkeit am heutigen BRG Kremszeile. 1983 legte sie die Zusatzprüfung für Werkerzieherinnen ab. Im Jahre 1988 kam ihre Tochter Melanie zur Welt. Das anschließende Karenzjahr war die einzige Unterbrechung ihrer 40-jährigen Unterrichtstätigkeit an unserer Schule.

Als Lehrerin für Textiles und Technisches Werken vermittelte sie den Schülerinnen und Schülern die sinnliche Wahrnehmung von Materialien und Design-Produkten, vor allem aber handwerkliche Techniken. Besonderes Augenmerk legte sie auf haptische Wahrnehmung der Umwelt. Um in ihren Fächern immer auf dem Laufenden zu sein, besuchte sie zahlreiche Fortbildungsveranstaltungen im technischen und textilen Fachbereich, Mode und Design. Eine Exkursion führte sie im Kreise von Fachkolleginnen sogar nach Indien. Sie gab ihr Wissen aber nicht nur an ihre Schülerinnen und Schüler weiter, sondern war auch Vorbild und Motor ihrer Fachgruppe und machte als Betreuungslehrerin zahlreiche junge Kolleginnen mit den Anforderungen des Faches vertraut. Ihr vielfältiges Wirken wurde von der Schulbehörde mehrmals mit „Dank und Anerkennung“ honoriert.

Ihr Engagement ging weit über den Fachbereich hinaus. Es gab kaum eine Veranstaltung, bei der sie nicht helfend mitwirkte, sei es am Schulball, bei Schulfesten, Weihnachtsfeiern oder Elternsprechtagen.

Ihre positive Ausstrahlung, ihre offene Art und ihre Geselligkeit machten sie zu einer von allen geschätzten Kollegin und Lehrerin. Auf unzähligen Schikursen, Wandertagen, Sprachwochen und Exkursionen, unter anderem zur Biennale von Venedig, bewies sie ihr Organisationstalent und ihre Sportlichkeit.

Ein halbes Jahr vor ihrem geplanten Pensionsantritt erkrankte sie schwer. Ihrer Verabschiedung im Rahmen der Schlusskonferenz konnte sie nicht mehr persönlich beiwohnen. Eine sehr persönlich gehaltene Videobotschaft, die in aller Kürze ihr heiteres Wesen zeigte, sollte ihr letzter Gruß an uns sein.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie, vor allem ihrer Tochter Melanie und ihrer Schwester Margit.

Unsere Kollegin Susanne Tiefenböck wird uns immer in Erinnerung bleiben!

Dir. Dr. Elisabeth Weigel
für die Schulgemeinschaft des BRG Kremszeile